



Bundesverband für freie Kammern

# Der Kammerjäger

Informationen für IHK-Kritiker Ausgabe Januar 2010 (e-mail)

---

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nachfolgend unsere aktuellen monatlichen Informationen rund um das Thema der **Abschaffung der Zwangsmitgliedschaft!**

Mehr und ausführlicheres auch stets unter [www.bffk.de](http://www.bffk.de)  
Auch dieser Infobrief findet sich dort im Archiv.

## Themen

- Akzeptanz des bffk wächst weiter
- bffk geht mit Strafanzeigen gegen Aufgabenüberschreitungen vor
- Forderung nach Beitragssenkungen zeigt weiter Wirkung
- Pressekammer Hamburg verhängt „Maulkorb“ gegen bffk und kammerwatch
- erstes bffk-Netzwerktreffen in München
- Handwerkskammern mit Werbefiasko

## **Akzeptanz des bffk wächst weiter**

Die vielfältigen neuen Kontakte und Kooperationspartner machen den bffk stärker. Ende 2009 kamen als neue Partner des bffk der asr.e.V (die Allianz selbstständiger Reiseunternehmen – Bundesverband) und die Schmetterling-Kooperation (Einkaufs- /Kooperation deutscher Reiseunternehmen) hinzu. Anfang Januar führte der Vorstand ein konstruktives Gespräch mit Hans-Olaf Henkel in Berlin. Darüber hinaus haben wir weitere (auch sehr große Firmen) Mitglieder gewinnen können, die allerdings nicht öffentlich genannt werden wollen, uns aber deutlich unterstützen.

### **bffk geht mit Strafanzeigen gegen Aufgabenüberschreitungen vor**

Ob ein Künstlerfonds in Kiel, die Formel-1-Rennen auf dem Hockenheimring, ob Straßenbau in Ulm oder Mietkostenzuschüsse für die Universität Heilbronn, ob ein paar Hunderttausend für Flughäfen in Süddeutschland oder eine kammereigene Galerie in Kiel - die Liste der Beispiele struktureller und vor allem teurer Aufgabenüberschreitung ist lang. Der bffk hat sich nach reiflicher Überlegung entschlossen, hier nun auch mit Strafanzeigen gegen die Verantwortlichen vorzugehen, wissend, dass die Staatsanwaltschaften oft, viel zu oft eigene Ermittlungen verweigern.

### **Forderung nach Beitragssenkungen zeigt weiter Wirkung**

Mittlerweile sind es 14 von 80 Kammerbezirken, in denen es zu Beitragssenkungen und Beitragsrückerstattungen kommt. Aachen, Berlin, Bochum, Chemnitz, Düsseldorf, Ostfriesland, Erfurt, Hannover, Koblenz, Köln, München, Osnabrück, Rostock und Würzburg – das sind die Bezirke, in denen zumindest kleine Schritte in die richtige Richtung stattfinden. Anders z.B. in Cottbus und Kassel. Hier wird weiter Geld gehortet. Eine genaue Auflistung finden Sie unter [www.bffk.de/aktuelles](http://www.bffk.de/aktuelles).

### **Pressekammer Hamburg verhängt „Maulkorb“ gegen bffk und kammerwatch**

Überraschend waren die Urteile gegen kammerwatch und den bffk nach dem Verlauf der mündlichen Verhandlung nicht. Ärgerlich schon. In beiden Prozessen, in denen die IHK Lüneburg-Wolfsburg die Berichterstattung von kammerwatch und bffk einschränken lassen wollte, vor dem Hamburger Landgericht wurde gegen die Kammerkritik geurteilt und in einem Fall gleich noch der Streitwert angehoben. Wir werden uns auf diese Sorte Streit nicht weiter einlassen und das Geld unserer Mitglieder nicht an die Kammeranwälte verschwenden. Dankenswerterweise haben die eingegangenen Spenden ausgereicht, um diesen ersten Angriff der IHK zu finanzieren, sodass wir uns nicht haben schwächen lassen müssen.

### **erstes bffk-Netzwerktreffen in München**

Am 16. 12. 2009 trafen sich erstmals in München bffk-Mitglieder zur Gründung eines lokalen Netzwerkes. Geplant sind Aktionen zur Mitgliederwerbung, gemeinsame Initiativen für die Vollversammlung und möglicherweise abgesprochene Widersprüche gegen die Beitragsbescheide 2010.

### **Handwerkskammern mit Werbefiasko**

50 Millionen Euro soll die „Imagekampagne“ des deutschen Handwerks kosten. Und startete gleich mit einem Riesenflop. Der Erdbeben-Fernsehspot, mit alleine schon 1 Million Euro Produktionskosten musste zurück gezogen werden. Fazit:

Beitragssenkungen würden das Handwerk mehr unterstützen als diese Sorte Werbung. Der bffk hat speziell im Hinblick auf die massive Verschwendung der Zwangsbeiträge mit einer Pressemitteilung reagiert.

Mit freundlichen Grüßen



**Bundesverband für freie Kammern**

Kai Boeddinghaus

Mitglied der Vollversammlung der IHK Kassel

Bundesgeschäftsführer des bffk - Bundesverband für freie Kammern

Landgraf-Karl-Str. 1; 34131 Kassel

Fon: 0561 – 9205525 / Fax: 03222 - 1637481